

800.000 Kr. Lantieme. In der letzten Zeit ist von verschiedenen Seiten und mit Recht an den enorm hohen Lantiemen Kritik geübt worden, die an die Direktoren und Präsidenten mancher Gesellschaften ausbezahlt werden. Auch in der heutigen Generalversammlung der Nordbahngesellschaft nahm ein Aktionär die Gelegenheit wahr, um Aufklärung hinsichtlich der 500.000 bis 600.000 Kr. Lantiemen zu verlangen, die Generaldirektor **Serrmann** angeblich bezieht. Auf österreichischem Boden dürfte dies wohl so ziemlich die höchste Lanteme sein, die an einen Direktor oder Präsidenten überhaupt ausbezahlt wird. Wesentlich überboten wird dieser Rekord noch durch die „Pester Ungarische Commercial-Bank“, die an ihren Präsidenten **Exzellenz Leo Danczy** nicht weniger wie 800.000 Kr. an Lantieme bezahlt, wozu noch 176.000 Kr. als feste Bezüge kommen. Danczy bezieht mithin 1 Million Kronen, gar nicht zu reden von den Lantiemen, die ihm aus anderen Gesellschaften — Danczy ist bei insgesamt 24 Unternehmungen als Präsident, beziehungsweise Direktionsmitglied tätig — in reichstem Maße zufließen.